

Sein Kreuz tragen

Eine Legende berichtet:
Die Menschen waren mit ihren Kreuzen unterwegs. Sie mühten sich ab mit ihrer schweren Last. Doch einem war sein Kreuz zu lang. Kurzerhand sägte er ein gutes Stück ab. Nach langer Pilgerschaft kamen alle an einen Abgrund. Keine Brücke führte in das Land, das ewige Freude und Gottes sichtbare Nähe versprach. Alle legten nach kurzem Zögern ihre Kreuze über den Abgrund. Und siehe: Sie passten gerade. Der aber sein Kreuz abgesägt hatte, um es leichter zu haben, stand nun betroffen und verzweifelt.

Diese Text steht in meinem Fastenkalender. Ich habe ihn mehrmals gelesen und mir Gedanken darüber gemacht. Wie oft denke ich, dass die mir auferlegte Last doch einfach zu schwer für mich ist. Warum soll gerade ich diese Last tragen und kann ich das überhaupt? Oft beschwere ich mich darüber bei Gott und möchte auch einfach mal alles ganz leicht haben, wie all die anderen um mich herum. Ungerecht behandelt fühle ich mich und zwar auf ganzer Linie. Dann fällt mir plötzlich auf, dass ich vom Neid angenagt werde

und mir überhaupt keine Gedanken gemacht habe, warum gerade mir diese Last auferlegt wurde. Ob ich genau die richtige Person dafür bin, diese Last tragen zu können. Sollte ich nur bereit dafür sein, diese Last und die natürlich damit verbundenen Probleme in

seine Hände zu legen und mich ganz auf ihn zu verlassen. Aber wie viel einfacher ist es doch sich zu beschweren und in Selbstmitleid zu versinken. Nein, aufstehen soll ich, mir bewusst machen, dass ich mal wieder irr gegangen und

seinen Weg verlassen habe. Ich soll als Vorbild voraus gehen, mich nicht mit anderen vergleichen, denn ich sehe nicht in sie hinein und kann von außen nicht entscheiden ob ihr Leben wirklich so einfach ist, wie es aussieht. Nachdem die Last dann aber doch irgendwie mit Gottes Hilfe getragen und bewältigt werden konnte, darf nicht vergessen werden, dass er sich auch über ein Dankeschön freut, genauso wie wir. Da müssen wir ehrlich sein, dies vergessen wir gerne und nehmen viel Alltägliches für gegeben hin. Meiner Meinung nach darf sich jeder an der eigenen Nase packen oder es natürlich auch dementieren, sollte dies im persönlichen Fall anders sein. Allerdings hat mir persönlich der Text vor Augen geführt, dass ich ab und zu eine große Last benötige um mich nicht zu verlaufen und wieder zurück geschickt werden muss auf den richtigen Weg.

Ich wünsche Euch und Ihnen allen, eine gesegnete Osterzeit und die richtige Last zur richtigen Zeit.

Eure Birgit



Hallo erstmal

So endlich. Nach langem Warten ist sie wieder da. Die neueste Ausgabe der Hotline. Falls du mein Gesicht oben noch nicht kennen solltest, ich bin Michael Stubenvoll und seit gut einem halben Jahr BuFdi im ejbn. Und falls du jetzt gerade schon auf deinem Smartphone rumhackst, um rauszufinden, was BuFdi bedeutet: Eigentlich fast dasselbe wie es früher der Zivi. Aber damit genug zu mir, wahrscheinlich bist du eh viel mehr darauf gespannt, auf den nächsten Seiten zu sehen, was gerade und in nächster Zeit so im Jugendwerk abgeht. Und da nun endlich wieder der Sommer kommt – bereits an den sommerlichen Temperaturen im Jugendwerksgarten zu merken – steht auch Einiges an. Zuerst die Bergfreizeit im Montafon und gleich danach das KonfiCamp. Und dann natürlich auch die Sommerfreizeiten: Ein schon seit Januar sehr volles Jungscharzeltlager in Immenried – unsere eigene Zeltlager-Website: zeltlager-immenried.de. Und außerdem wartet auf euch das Sommercamp auf Sardinien für Jugendliche im Alter von 16 bis 18 Jahren. Hast Du Lust, dabei zu sein? Dann melde ich an.

Aber jetzt schau dir doch einfach selbst die nächsten Seiten an. Viel Spaß damit! :)

Euer Micha

Dann fällt mir plötzlich auf, dass ich vom Neid angenagt werde und mir überhaupt keine Gedanken gemacht habe, warum gerade mir diese Last auferlegt wurde

Gottesbilder fordern heraus

Jahresanfangsgottesdienst

Am 12. Januar wurde in Unterensingen der Leitungskreis des Bezirksjugendwerkes in Nürtingen in sein Amt für die kommenden drei Jahre eingesetzt. In einem abwechslungsreichen Gottesdienst mit tollen Liedern begleitet durch das Lobpresteam, konnten die Gottesdienstbesucher zu Beginn über ihr derzeitiges Gottesbild nachdenken und be-

zeit am Nächsten ist. Ein kurzer Austausch mit den Nachbarn forderte heraus, sich auszutauschen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Drei Gottesbilder wurden in kurzen Impulsen näher betrachtet: Gott der Schöpfer (er ist größer als mein Verstehen und bleibt teilweise rätselhaft und unverständlich) Gott der Vater (es geht um die Beziehung, die wir zu Gott unserem Vater haben) und Gott der

Richter (er wird für Gerechtigkeit sorgen und den Unterdrückten und Hilflosen zu ihrem Recht helfen). Frau Pf. Worbes setzte mit dem Segen Gottes den Bezirksarbeitskreis (BAK) in sein Amt ein. Im anschließenden Ständerling war nochmals Zeit zum Austausch und der Möglichkeit über Gottesbilder miteinander ins Gespräch zu kommen.



Ein Team, ein Ziel, eine Liebe

BAK-Neustart

Am 21.11.2013 wurden in der Delegiertenversammlung 7 neue BAK-Mitglieder ge-

wählt. Diese sind: Simon, Christina, Tanja, Daniel, Julia, Sabrina und Philipp. Unser Rechner, Rico, sowie unsere Vorsitzenden Nik und Markus gehören nach wie vor zum BAK, wie Katharina,

Evi, Stephanie und Jochen. Wir starteten im Januar mit einem BAK-Wochenende in der Owener Hütte, wo wir an unserem BAK-Grundsatz gearbeitet haben. Dieser heißt: „Wir sind ein Team mit einem Ziel, vereint in der Liebe Gottes“ So gehen wir nun sehr gestärkt in unseren BAK-

Alltag. Wer Lust hat, BAK-Luft zu schnuppern, der darf sehr gerne in unsere Sitzungen kommen. Diese werden am 29.4., 4.6., 22.7. sein. (nähere Infos Homepage und Facebook) Liebe Grüße Jochen Rohde



Geht hin ...

Freizeitmitarbeiter-Aussendungsgottesdienst und Musikknacht

17. Mai, 17 Uhr, in der Stephanuskirche im Roßdorf. Herzliche Einladung an alle

Freizeitteilnehmer, Eltern und Freunde. Der Gottesdienst ist ein guter Auftakt für die Musikknacht. Das ejbn ist als Veranstalter mit von der Party. Ab 21 Uhr rockt „Cold delicious“ im Laurentiusgemeindehaus. Evi Handke

Wissen wer der **Babo** ist!



KonfiCamp 2014

Das KonfiCamp findet dieses Jahr von 27.-29. Juni in Breitenberg bei Calw statt. Die Teams des ejbn arbeiten bereits fleißig am Programm. Die Menschen, die die Konfis begleiten, mit ihnen auf dem KonfiCamp den Tag verbringen, Zeit haben für Gespräche, Erlebnisse teilen,

sind zentral wichtig. Nicht nur fürs KonfiCamp. Wenn Beziehungen entstehen während der Konfizeit, dann geht

es für Jugendliche auf dem Weg in der Gemeinde weiter.



KonfiCamp 2014



Was will man mehr?!

ejbn-Wochende

Sonne, liebe Menschen, Spaß und viel Erlebnis – das war ein tolles ejbn-Wochenende! Eine kleine aber feine Gruppe verbrachte ein sehr gemütliches Wochenende in Owen. Tolle Gemeinschaft, leckeres Essen (Großes

Lob an Luki!), Erlebnispädagogik, Matschkicken, Fotoworkshop, genialer Spieleabend. Zeit mit Gott und lieben Menschen verbringen und genießen ... Was will man mehr?!

Tanja Kaiser



... für Kinder?!?



Eine Veranstaltung für Kinder?!?!?!?

Wenn die Lauterschule wackelt und man es bis auf die Straße singen hört: "Wasser ist Leben, Gott will es geben ..." – dann erleben rund 50 Kinder einen Weltgebetstag. Schon zum dritten Mal findet er statt: nach "Expedition Malaysia" und "Tour de France" wurde in diesem

Jahr zur "Nilkreuzfahrt" eingeladen. Neben Spiel- und Bastelworkshops zu den Besonderheiten Ägyptens, Ali-Baba's Kamelponaise und ägyptischem Essen gab es viele interessante Infos zum Land und vor allem zu den Kindern: wie sie leben, was ihnen wichtig ist und was sie sich wünschen. Die Kinder dort sind "durstig" nach dem Leben. So wie die Frau, die am (von den Kindern gebauten) Brunnen Wasser holen wollte. Sie traf dort Jesus, der ihre Ängste und Sorgen

kannte. Er hat ihren "Durst" nach Leben gestillt. Mit Fürbitten für die Kinder in Ägypten ging der Kinderweltgebetstag zu Ende. Manche traten singenderweise den Heimweg an: "Auf der Suche nach dem Leben lasst uns zu dem Brunnen gehen. Was die Menschen dort erleben, kann auch unter uns geschehen." Nach drei Jahren in Folge ist das Fazit: In der


Evangelischen Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar ist der Kinderweltgebetstag fest etabliert - und wir freuen uns auf die Bahamas 2015!


Bärbel Greiler-Unrath










9 Monate



Donnerstags Mittagessen im Jugendwerk  das Vorbereitungstreffen noch gemütlich mit einer Tasse Kaffee

ausklingen lassen  gemeinsam lachen  von der Schule erzählen  Musik hören  Tischkicker oder

Dart spielen  gemütlich im Garten abhängen  gemeinsam Hausaufgaben machen  einen Workshop belegen  Spielen, Kochen oder Basteln beim Sonderangebot – das alles gehört im Moment zu . Eine bunte Mischung aus Hauptamtlichen, Mitarbeitenden, Jugendkreislern, ehemaligen und aktuellen Konfirmanden sowie Schülern. Es ist ein fröhliches Kommen und Gehen, bei dem jeder willkommen ist – sei es nur für fünfzehn Minuten zum Reinschauen oder für den ganzen Nachmittag. Das macht den Donnerstag mit  zu einem sehr lebendigen Tag im Ju-

gendwerk mit vielen schönen (und auch immer wieder neuen) Begegnungen mitten im Alltag. Wir freuen uns schon auf die wärmeren Tage, an denen wir auch den Garten wieder bevölkern können. Jeder ist herzlich auf einen Kaffee im Liegestuhl eingeladen! Und für diejenigen unter uns, die erst ab 18:30 Uhr Zeit haben, gibt es alle 4 Wochen ein  **Sonderangebot**. Das nächste Sonderangebot gibt es am 22. Mai (im April muss es leider ausfallen).

Liebe Grüße Birgit Würslin und Jochen Rohde



Versöhnen und Vergeben

Kirche am Abend, Großbettlingen. Unter diesem Thema stand der Godi „Kirche am Abend“ in Großbettlingen am 23. März 2014. Das Vorbereitungsteam hat sich einige Gedanken dazu gemacht. Wir konnten einige Situationen erzählen, wo wir uns verletzt gefühlt haben. Wie gehe ich mit anderen um, wie mich andere behandeln? Reicht eine einfache Entschuldigung aus, alles wieder geradzurücken? Wie versöhnt man sich mit einem Freund, einer Freundin? Einem Partner, einer Partnerin? Auf der Grundlage des Gleichnisses vom „Schalksknecht“ aus Matthäus 18,23ff wurde die Geschichte zweier Freunde erzählt, die durch die Wüste wandern, und einer schlägt den anderen im Affekt ins Gesicht. Dieser kniet ohne ein Wort nieder und schreibt in den Sand: „Heute hat mich mein bester Freund ins Gesicht geschlagen.“ Als sie später in einer Oase ein Bad nehmen, bleibt der geschlagene Freund im Schlamm stecken und droht zu ertrinken, wird jedoch von seinem Freund in letzter Minute gerettet. In einen Stein ritzt er die Worte: „Heute hat mein bester Freund mir das Leben gerettet.“ Sein Freund wundert sich



über dieses Verhalten und fragt nach. Dieser antwortet ihm: „Wenn uns jemand gekränkt oder beleidigt hat, sollten wir es in den Sand schreiben, damit der Wind des Verzeihens es wieder auslöschen kann. Aber wenn jemand etwas tut, was für uns gut ist, dann können wir das in einen Stein gravieren, damit kein Wind es jemals löschen kann.“ Eine Zeit der Stille gab Raum, über die angesprochenen Dinge nachzudenken. Beim anschließenden Ständerling konnte nochmals über die Texte gesprochen werden. Trotz des schwierigen Themas, gab es durchweg positive Resonanz der Gottesdienstbesucher.

Birgit

Worship rockt

Rockiger Worship-Abend mit der Oberboihinger Jugendwerks-Band eleven4HIM

Nach der tollen Resonanz auf unseren rockigen Worship-Abend im letzten Jahr, werden wir auch dieses Jahr wieder ein „Konzert“ veranstalten. Am Sonntag, 6. Juli, laden wir, die Oberboihinger Jugendwerks-Band eleven4HIM, zu unserem 2. rockigen Worship-Abend in der ev. Kirche Oberboihingen ein. Um 18 Uhr geht es los mit vielen bekannten Liedern wie z. B. „One way“ und „Du tust“. Lass Dich einladen, gemeinsam zu singen, zu feiern oder einfach nur zuzuhören. Wir freuen uns auf dich! Timo

Mehr dazu und zu unserer Band unter: www.ejwo.de/band und auf facebook.com/eleven4HIM



PROFIL RAPHI STOERMER



Was bedeutet für dich das Jugendwerk?

Etwas ganz Besonderes. Ein Ort an dem ich unheimlich gerne bin, der mir im Laufe der Jahre sehr viel gegeben und geschenkt hat und für den ich mich zu jeder Zeit mit großer Freude und Begeisterung einbringe, um ein klein wenig davon zurückgeben zu können.



Verbindet dich etwas Besonderes mit dem Jugendwerk?

Für diese Frage reicht der Platz hier nicht im Ansatz aus ... aber um es mal in ein paar Schlagworten auf den Punkt zu bringen: Ja – unvergessliche Erlebnisse, geniale Freundschaften und Begegnungen, die mein Leben zu dem gemacht haben, was es heute ist.



Welche Aufgaben nimmst du im Moment im Jugendwerk wahr?

Im Moment beantworte ich die Fragen für den Hotline-Steckbrief, aber im Wesentlichen Hauptleitungen für Großprojekte wie Sommerfreizeiten oder das Konfi-Camp.



Wie kam es dazu, dass du Kontakt zum Jugendwerk bekommen hast?

Das ist jetzt tatsächlich kein Witz: Ich wurde im Jahr 2001 angefragt, ob ich Lust hätte auf 'ner Sommerfreizeit als Mitarbeiter dabei zu sein – im Küchenteam!



Wie bist du zum ejbn gekommen?

Als Teilnehmer beim Grundkurs – wahrscheinlich mit die wichtigsten 4 Tage in meinem Leben!



Was macht dich persönlich aus?

Puh, das ist 'ne Frage, die vermutlich besser Andere beantworten sollten, aber ich wage mal zu behaupten, dass es mit mir nur sehr schwer langweilig wird ... :-)



Sonneninsel

Sardinien

Für die 16-18 Jährigen geht die Reise in diesem Sommer mal wieder auf die Sonneninsel Sardinien.

9 Mitarbeiter aus dem ejbn machen sich vom 20. August bis 2. September auf zu einem absolut genialen Camp mit jeder Menge Sommer, Sonne, Strand und Spaß-Garantie.

Raphi

Freie Teilnehmerplätze und weitere Infos unter www.ejbn.de/Freizeiten



... mit einem Rucksack voll ...

Wanderwochenende 2.-5.10.14 für junge Erwachsene

Am Gipfel angekommen, den Blick schweifen lassen und dann ein Vesper mit netten Menschen! Klingt das gut in deinen Ohren? Dann komm mit ins Große Walsertal. Ein Rucksack voller Motivation ist wichtiger als alpine Vorkenntnisse. Wir werden gemeinsam festlegen, wie unser Programm aussehen wird, zusammen kochen und uns bewusst mit Gottes Botschaft beschäftigen. Stefan Kuhn &

Evi Handke organisieren den Trip in Kooperation mit dem ejw Schwäbisch Hall. Das Wochenende kostet dich 79,- €, plus Eigenreise (Fahrgemeinschaften). Anmeldung über www.ejbn.de



Baggern und Schmetter

ACHTUNG!
Terminänderung!

Beachvolleyball

Spaß haben, Austauschen, Baggern und Schmetter. Wie auch schon in den vergangenen Jahren, gibt es auch dieses Jahr wieder unser Beach-Volleyballturnier. Bei (hoffentlich) perfektem Beachwetter werden wir die Jungschar-, Kinderkirch-, Jugendkreis-, BAK-, Freizeitarbeit einfach mal kurz vergessen und uns im sportlichen Wettkampf messen. Wenn du kein Team hast, werden wir eins für dich finden! Komm einfach dazu! Wir treffen uns – entgegen dem Jahresprogrammheft – am Freitag, 11. Juli, 18 Uhr, in

Neuffen.

Wir freuen uns auf ein tolles Event mit dir, deinen Jungscharmitarbeitern, Freunden des Jugendwerks, BAK-Mitgliedern, ...

Dein

projekt



Action und Chillen

In diesem Jahr machen sich 52 Teilnehmer und 13 Mitarbeiter auf zum **Jungscharlager nach Immenried**.
Timo

Besucht uns auf www.zeltlager-immenried.de



Be tough enough

Bergfreizeit

An alle FB-Farmer&Laufbandläufer: 3D-Realtime-Hiking im Montafon. Bergfreizeit 2014. Be tough enough.

Stefan

STIFTUNG WERT VOLL

Perspektiven für junge Menschen

Auf unsere Kinder und Jugendlichen strömt täglich ein Überangebot an Informationen, Verlockungen und Versprechungen ein. Woran sollen sich junge

jeder Cent hilft

Menschen orientieren? Was gibt ihnen Halt? Wo können sie erfahren, was wirklich im Leben zählt? Die Arbeit im ejbn leistet einen sehr wichtigen Beitrag dazu, dass junge Menschen in ihren Lebenswelten Orientierung und zu einem persönlichen Glauben

an Jesus Christus eingeladen werden.

Jeder Cent, der an die Stiftung Wertvoll gespendet wird, hilft. Zwei Möglichkeiten möchte ich kurz vorstellen:
1. Unterstützt die Arbeit bei Euren **Online-Einkäufen**. www.bildungsspender.de/stiftung-wertvoll
2. **Briefmarken**
Unser Projekt Wohlfahrtsmar-

ken geht weiter. Ihr könnt Wohlfahrtsmarken im 10er Set bei uns erwerben. Meldet euch einfach bei mir.

Bei Fragen, Ideen oder Kritik einfach bei mir melden. Danke.

Liebe Grüße aus der Stiftung Wertvoll e.V.
Jochen

Allgemeine Termine

zum eintragen, aber vor allem zum vorbeikommen und Gemeinschaft miteinander erleben, feiern, Pause machen, relaxen, genießen, auftanken, ... - Wir freuen uns auf DICH!

- 22.-26. Apr. Jugendleiterausbildung** in Erkenbrechtsweiler
- 29. April 19:30 BAK-Sitzung** in Nürtingen Versöhnungskirche
- 17. Mai 13:00** Stephanuskirche, Roßdorf
Freizeitmitarbeiterschulungstag
17:00 Freizeitaussendungsgottesdienst
- 20. Mai 19:30 BAK-Sitzung** - Ort n. offen
- 22. Mai 18:30** **e1 Sonderangebot** im ejbn
Thema: Bibelarbeit
- 23. Mai 17:00** **Modul 2 Jugendleiterausbildung** im ejbn
- 25. Mai 19:00** **Atempause GoDi** Stadtkirche NT
- 4. Juni 19:30 BAK-Sitzung** - Ort n. offen
- 14.-21. Juni Bergfreizeit** im Montafon
- 24. Juni 19:00** **Gesamtmitarbeitertreffen**
KonfiCamp im ejbn
- 26. Juni** **e1 Sonderangebot** im ejbn
ab 18:30 Thema: Rote mit Rohde
- 27.-29. Juni Konficamp** in Breitenberg
- 29. Juni** **3zehn16** auf dem Konficamp
- 11. Juli 18:00 Volleyballturnier** in Neuffen
- 13. Juli 17:56 3zehn16** in Wolfschlugen
- 13.-20. Juli Bezirkskirchentag**
- 16. Juli** **Konfi spezial** - Konfi-Aktion im Distrikt Neuffener Tal
- 18. Juli** **Groß-Geländespiel** für Jungscharen in Raidwangen-Altendorf
- 18.-19. Juli** **Modul 2 Jugendleiterausbildung**
17:00 (großer Erste Hilfe Kurs) Ort n. offen
- 22. Juli 19:30 BAK-Sitzung** - Ort n. offen
- 26.-27. Juli Aufbau Immenried**
- 3. Aug. 10:00** **Jusi-GoDi** auf dem Jusi
- 4.-20. Aug. FELA I**
- 12.-22. Aug. Jungscharzeitlager Immenried**
- 20.8.-2.9. Sommercamp** in Sardinien
- 25.8.-10.9. FELA II**
- 21. Sep. 17:56 3zehn16** in Altdorf
- 25. Sept. 20:00** **Mitgliederversammlung Stiftung Wertvoll e.V.** im ejbn
- 28. Sep. 19:00** **Atempause GoDi** Stadtkirche NT
- 29. Sep. 19:30 BAK-Sitzung** - Ort n. offen
- 30. Sept. 19:30** **Planungstreffen 3zehn16**
Ort noch offen
- 2.-5. Okt. Wander- und Erlebnisfreizeit**
im Großen Walsertal
- 18. Okt. 14:00** **Erlebnistag Jungscharen**
in Erkenbrechtsweiler
- 24. Okt. 17:00** **Seminarhalbtage „Gottesdienst feiern“**
im Gemeindehaus Lutherhof, NT

Aktuelle Termine aus dem Bezirksjugendwerk findest du immer unter www.ejbn.de

Gebetsanliegen:

Danke ...

- für die Bewahrung der letzten Monate.
- für alle gelungenen Veranstaltungen.
- dass wir aus Fehlern lernen dürfen und gute Erfahrungen weitergeben dürfen.
- dass Gott uns (beg)leitet und bewahrt bei allen Aktionen und Gruppenstunden, die wir machen.
- für alle Mitarbeitenden, die in deinem Namen unterwegs sind in Kinderkirche, Jungschar, auf Freizeiten, in Gottesdiensten und sonstigen Veranstaltungen.

Bitte betet ...

- dass alle Mitarbeitenden bewahrt werden in ihren Aufgaben.
- dass wir gesund und fröhlich unsere Aufgaben schaffen dürfen.
- dass wir auch Pausenzeiten finden und uns diese mit gutem Gewissen nehmen dürfen.
- dass Gott uns auch in den nächsten Monaten bei allen Aktionen und Gruppenstunden begleitet und bewahrt.

Aufbruch, Umbruch

Liebe Jugendwerker,

Wenn Jugendreferenten gehen, weiß man oft nicht warum und wohin sie gehen. Ich möchte euch deshalb informieren, dass ich im September das Jugendwerk verlassen werde und mit meinem Mann einen zweijährigen Missionseinsatz bei „OM Arts“ in den USA machen werde. Für diesen Weg brauchen wir Unterstützung bei der Organisation, im Gebet und auch finanziell. Wir freuen uns, wenn ihr mit uns diesen Weg geht. Weitere Infos in der Beilage.



PS: Gerne könnt ihr uns in eure Gemeinden und Hauskreise einladen. Wir erzählen gerne von dem, was uns begeistert.

Hüttenverein

Liebe Freunde und Mitglieder des Hüttenvereins,

auch in diesem Jahr hat sich in und um die Owener Hütte viel getan. Im Herbst konnten wir mit der Unterstützung der Mitglieder den Zaun am Sportplatz sanieren und etwas umgestalten. Vor den Zaun kommen Baumstämme als Sitzgelegenheit und Spielfeldbegrenzung. Wir konnten außerdem in diesem Jahr, den



Fest Zwischen Himmel und Erde

So das Motto des Bezirkskirchentags Nürtingen. Die Eröffnungsgottesdienste werden in den verschiedenen Gemeinden mit gleicher Liturgie gefeiert. Die unterschiedlichsten Veranstaltungen und Konzerte findet man unter www.bezirkskirchentag.de

Auch das ejbn beteiligt sich mit einigen Aktionen: Gottesdienste, Jugendabende im „Lifeline“, Konfinachmittag, Einsätze in der Schule, Konzert, Woche gemeinsamen Lebens, Begegnung zur Mittagszeit, ... Der Schlussgottesdienst, ein Familiengottesdienst, wird auf dem Vorplatz des K3N am 20.7. um 10 Uhr gefeiert. Kinder sind eingeladen, frisches Brot für das Abendmahl zu backen. Predigerin ist Dr. Ellen Ueberschär aus Fulda. Nach dem Gottesdienst wird zur „Begegnung zur Mittagszeit“ herzlich eingeladen.



Gott ist nah

95. Jusi-Fest

am 3. August 2014

Was braucht der Mensch zum glücklich sein? Unsere diesjährige Jahreslosung macht das Glück an der Nähe zu Gott fest: „Gott nahe zu sein ist mein Glück“ (Psalm 73, 28). Und wenn die Jahreslosung hoch oben auf dem Jusi ausgelegt wird, bekommt man sprichwörtlich einen weiten Blick und man hat den Eindruck, als wäre man Gott ein Stück näher als unten im Tal. „Gott ist nah“ heißt denn auch das Motto des diesjährigen Festes. Was für ein Glück! Was für ein Trost! Was für eine Chance! Unter diesen Themen werden Volker Teich und Stefan Lepp uns mit hineinnehmen in das Staunen über den Gott, der uns in Jesus ganz nah gekommen ist.

Fritz Klein, Pliezhausen

Impressum

Herausgeber:

evangelisches jugendwerk
bezirk nürtingen
Steinbergstr. 6 · 72622 Nürtingen
07022/73864-10 · www.ejbn.de
bezirk@ejw-nuertingen.de
ejbn: Kto: 48 299 732

KSK ES, BLZ 611 500 20
IBAN: DE27 6115 0020 0048 2997 32
SWIFT-BIC: ESSLD666

Stiftung Wertvoll:

Kto: 402 200 004
VoBa KI-NT, BLZ 612 901 20
IBAN: DE67 6129 0120 0402 2000 04
SWIFT-BIC: GENODES1NUE

Redaktion: Katharina Gohlke
(verantw.), Birgit Leeb,
Nik Steinhilper,
Uli Gutekunst.

Gestaltung: www.uli-gutekunst.de

Druck: flyeralarm.com

Bilder: Archiv des ejbn und
private Bilder

Die hotline soll heiß bleiben!

Eure Termine und Artikel drucken wir (unter daktionellem Vorbehalt) gerne ab. Schickt sie an gohlke@ejw-nuertingen.de
Redaktionsschluss für die Ausgabe 2014/2: 15.9.2014

Die **hotline bestellen** oder abbestellen kannst du per Mail od. Telefon (siehe Impressum ->)

Über alle **Rückmeldungen**, Kritik und Anregungen freuen wir uns!